

012214

Anhalter Station I



Bildbeschreibung¹⁾

Ein Schwarzweißfoto der Ruinen der Franziskaner-Klosterkirche in Berlin mit einem modernen Gebäude im Hintergrund.

Analyse¹⁾

Diese Schwarz-Weiß-Fotografie fängt den krassen Kontrast zwischen den Überresten eines historischen Bauwerks und der imposanten Präsenz moderner Architektur ein. Im Vordergrund stehen die Ruinen eines Gebäudes mit Bogenöffnungen, die von einer vergangenen Epoche zeugen. Das verwiterte Gestein und die fehlenden Abschnitte deuten auf eine Geschichte hin, die von Konflikten oder Verfall geprägt ist. Hinter den Ruinen dominiert ein hoch aufragendes modernes Gebäude die Skyline, dessen Fensterreihen ein gitterartiges Muster bilden. Der Kontrast zwischen Alt und Neu, Ruiniertem und Intaktem, schafft einen visuellen Kommentar zum Lauf der Zeit und zur Entwicklung der urbanen Landschaft. Das offene Grasfeld im Vordergrund vermittelt ein Gefühl von Weite und betont die Größe der Bauwerke, während die monochrome Farbpalette die Kargheit und Dramatik der Szene verstärkt.

Bilddaten

	Typ / Größe	Durch	Web Link
Aufnahme	Analog	Frank Titze	
Entwicklung	Analog	Frank Titze	
Vergrößerung	—	—	
Scanning	Digital	Frank Titze	
Bearbeitung	Digital	Frank Titze	
	Aufnahme	Bearbeitung	Veröffentlicht
Daten	—	11/2024	01/2025
	Breite	Höhe	Bits/Farbe
Original-Größe	7520 px	4230 px	16
Verhältnis ca.	1.78	1	—
Aufnahme	24x36 mm		
Ort	—		
Titel (Deutsch)	Anhalter Bahnhof I		

Anmerkungen

¹⁾Text ist AI generiert - Noch NICHT überprüft und/oder korrigiert